



MATILDA

EFFECT



Pionierinnen der Forschung **Female Pioneers of Research**

Pt. 4

Chien-Shiung Wu



BESSEr@KIT





Chien-Shiung Wu (1912-1997)

Kern- & Teilchenphysikerin "First Lady of Physics"
"Queen of Nuclear Research"

Nach ihrem Studium an der
Universität Peking promovierte sie
1940 an der Universität
Kalifornien in Berkeley in
Physik und war bis 1944 am
"Manhattan Project"
beteiligt.



1956 führte sie das "Wu-Experiment" durch und widerlegte hierdurch das Paritätsgesetz, das Gesetz der Quantenmechanik, das besagt, dass zwei physikalische Systeme, wie Atome, Spiegelbilder sind, die sich identisch verhalten.

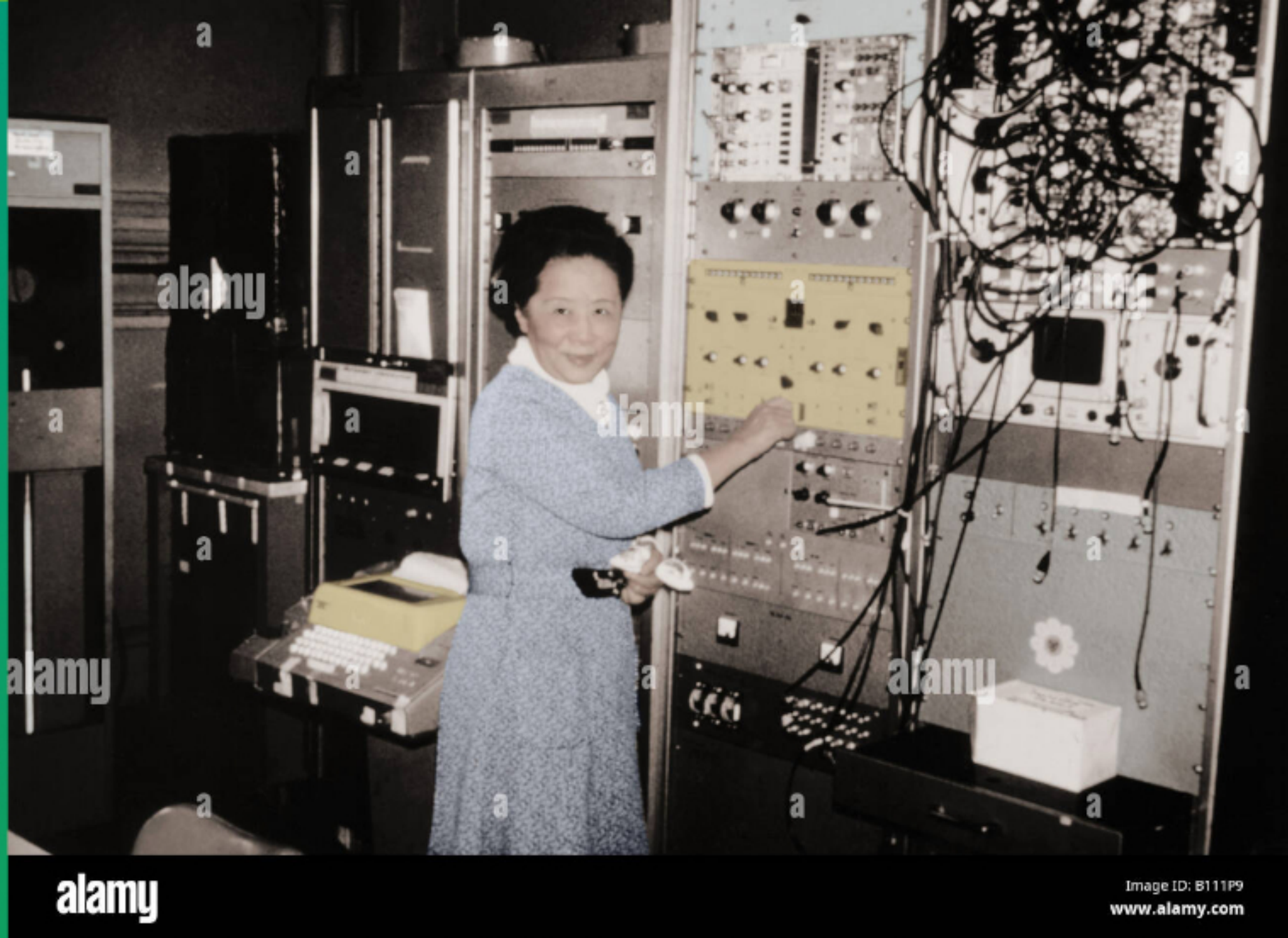
Sie untersuchte den Beta-Zerfall von Cobalt-60-Atomen und stellte fest, dass die Elektronen bevorzugt in eine Richtung emittiert wurden, was die Annahme der Paritätssymmetrie widerlegte.



Obwohl das Experiment ein Meilenstein in der Physik war und zu einem tieferen Verständnis der fundamentalen Kräfte in der Natur führte, wurde nicht Wu, sondern ihre zwei männlichen Kollegen mit dem Nobelpreis 1957 ausgezeichnet.

Auf einem Symposium am MIT sagte sie dazu nur...





"Ich frage mich, ob die winzigen
Atome und Kerne, die
mathematischen Symbole oder die
DNA-Moleküle eine Vorliebe für
eine männliche oder weibliche
Behandlung haben."

